



Vorlage Nr. 24-O-12-0003

Tagesordnungspunkt 6

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Erbenheim am 23. Januar 2024

Aktuellen Sachstand Baugebiet Erbenheim-Süd. (SPD)

Antrag der SPD-Fraktion:

Der Magistrat wird gebeten, die zuständigen Dezernate mit der Beantwortung des aktuellen Sachstandes zu nachstehenden Themen des Baugebiets Erbenheim-Süd (vormals DYWIDAG-Gelände) zu beauftragen:

1. Bau Kindergarten.
2. Anbindung ÖPNV.
3. Standort Grundschule/Freiwillige Feuerwehr Erbenheim.
4. Öffnung Zufahrt aus Richtung Kreuzberger Ring.
5. Mögliche Ansiedlung Discounter.
6. Geplante Nutzung der noch unbebauten Flächen.

Begründung:

Zu 1) Die gem. BPlan vorgesehene Wohnbebauung ist zum überwiegenden Teil bereits abgeschlossen bzw. zeitnah bezugsfertig.

Der dringend benötigte Bedarf der notwendigen Kindergarten-, Krippen- und Hortplätze müsste daher - wie zugesagt - kurzfristig erfüllt werden. Soweit bekannt, wurde das erforderliche Grundstück bereits ausgewählt.

Zu 2) Im Bereich der Verbindungsstraße zwischen der Brücke über die Bahnlinie der HLB und im Verkehrskreisel an der Straße zum Friedhof befinden sich, erkennbar an der typischen Pflasterung - zwei vorbereitete Haltestellen für den ÖPNV.

Wir bitten um Mitteilung, welche Linie zukünftig ab wann diesen Bereich befahren wird und wie sich die weitere Fahrstrecke, auch über Erbenheim hinaus, darstellt.

Zu 3) Ursprünglich war gem. BPlan befristet eine einzügige Grundschule in Containerbauweise vorgesehen. Wie inzwischen gerüchteweise zu hören ist, sollen nun auf dem Gelände der Justus-von-Liebig-Schule Container aufgestellt werden, um den zusätzlichen Bedarf für Grundschüler aus dem Bereich Erbenheim-Süd, aber auch darüber hinaus sicherzustellen,

Wie sieht hier die konkrete Planung aus? Von welchen zeitlichen Vorstellungen ist

auszugehen?

In diesem Zusammenhang bitten wir auch zu beantworten, welchen aktuellen Sachstand es bezüglich der Unterbringung der Freiwilligen Feuerwehr Erbenheim gibt. Gibt es Überlegungen das benötigte Gebäude der FFW auf einem der aktuell noch unbebauten Grundstücke in Erbenheim-Süd zu errichten oder gibt es alternative Überlegungen?

Zu 4) Gem. gültigem BPlan ist die Anfahrt zum Einkaufsbereich (REWE/Drogeriemarkt) letztendlich aus dem Baugebiet Erbenheim-Süd sowie aus dem Kreisel Berliner Straße vorgesehen.

Bleibt diese Regelung dauerhaft erhalten oder gibt es Überlegungen, sie zu ändern?

Zu 5) Es wird immer wieder an den Ortsbeirat der Wunsch herangetragen, einen Discounter in Erbenheim anzusiedeln. Nach den uns bekannten Vorgaben wäre dies aus unterschiedlichen Gründen lediglich in Erbenheim-Süd möglich.

Gibt es Bestrebungen die dazu notwendige Änderung des gültigen BPlans, der eine solche Bebauung nicht zulässt, seitens des Grundstückseigentümers bzw. des Magistrats anzustoßen?

Zu 6) Welche Überlegungen bestehen zur Nutzung der aktuell noch nicht bebauten bzw. geplanten Grundstücksflächen und inwieweit wird der Ortsbeirat rechtzeitig und umfassend informiert?

Beschluss Nr. 0007

Der Antrag der SPD-Fraktion wird antragsgemäß beschlossen.

+

+

Verteiler:

Dez I in Verbindung mit Dez III, Dez V und Dez VI z.w.V.

1005 z.d.A.

Reinsch
Ortsvorsteher